

Ressort: Politik

Trump reist im November nach Südkorea

Washington, 14.09.2017, 21:40 Uhr

GDN - Mitten im Atomkonflikt mit Nordkorea will US-Präsident Donald Trump nach Südkorea reisen. Das Land sei Station auf einer Asien-Reise, die auch nach China und Japan führen soll, hieß es.

Als Reisetern wurde November genannt. Trump hatte den Konflikt mit Nordkorea zuletzt persönlich immer wieder durch diverse Äußerungen angeheizt. "Things will happen to them like they never thought possible", sagte Trump, sollte Nordkorea die USA oder seine Alliierten angreifen. Seine vorher ausgesprochene Drohung, wonach die USA mit "fire and fury" zuschlagen würden, sei offenbar nicht hart genug gewesen. Nordkorea hatte zuvor mit diversen Raketentests und schließlich mit einem mutmaßlichen Wasserstoffbombentest für Aufsehen gesorgt. Am Montag hatte der UN-Sicherheitsrat dann auf Bestreben der USA die Sanktionen gegen Nordkorea verschärft. Unter anderem zielen die neuen Sanktionen darauf ab, Nordkorea den Export von Kohle und Meeresfrüchten zu erschweren. Öl-Lieferungen nach Nordkorea sollen limitiert, aber nicht ganz unterbunden werden, wie es die USA ursprünglich gefordert hatten. Nordkorea hatte zuvor gewarnt, die USA müssten einen "angemessenen Preis" zahlen, wenn die Sanktionen im Sicherheitsrat verabschiedet werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-94644/trump-reist-im-november-nach-suedkorea.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619